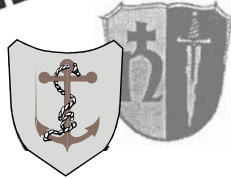




NEUSTÄDTER UND ERLACHER BOTE

Ausgabe: 03/2015
März 2015

Infoblatt der Gemeinde
Neustadt / Erlach



Kindergarten St. Martin

KINDERGARTEN ST. MARTIN

Basar rund ums Kind



in
der Turnhalle in Neustadt a.Main

am Sonntag, 08.03.2015
von 14.00 – 16.30 Uhr

**Zum Nachmittagskaffee in der gemütlichen Kaffee-
Ecke ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich
eingeladen!**

(Kuchen auch zum Mitnehmen!!!)

Veranstalter ist der Kindergarten Neustadt
Tischreservierung unter:
Tel.: 09393/997910 oder 09393/993620

Redaktionsschluß,
für Beiträge, Anzeigen, Fotos, usw.

für Aprilheft: 21.03.2015

Erscheinungstermin:
28. März 2015

Ihre Artikel, Anzeigen etc. können Sie
direkt in den Bürgermeistersprechstunden

oder unter folgender E-Mail abgeben:

bote@neustadt-erlach.de

Impressum:

Neustädter und Erlacher Bote

Der Bote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeinde Neustadt a.Main
Spessartstr. 3
97845 Neustadt a.Main

Verantwortlich für den gemeindlichen
Inhalt:

Der Erste Bürgermeister
der Gemeinde Neustadt a.Main

Für den Inhalt der Artikel aus den Vereinen
ist der jeweilige Vereinsvorsitzende
verantwortlich.

Gemeindeverwaltung

Bürgermeister/Verwaltung:

Rathaus Neustadt (09393) 506

Mobil: (0176) 42002065

E-Mail:

buergermeister@neustadt-erlach.de

Fax Rathaus: (09393) 993171

VGem Lohr a.Main (09352) 8730-0

Internet:

www.neustadt-erlach.de

www.vgem-lohr.de

Forstbetrieb:

Tel. (09393) 9939142

Mobil (0170) 3517995

E-Mail: forst@neustadt-erlach.de

Bauhof/Wasserversorgung:

Tel. (09393) 9939142

Mobil (0172) 8740961

oder (Vertretung)

Tel. (0170) 3517995

E-Mail: bauhof@neustadt-erlach.de

Stromstörungen:

Tel. (0941) 28003366

(am Wochenende)

Bürgermeistersprechstunden:

Im Verwaltungsgebäude des Bauhofs,
Tannäcker 8

Di. 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

Do. 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ortsteil Erlach:

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

Do. 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten Forsttechniker:

Nach telefonischer Vereinbarung

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung Neustadt a. Main 05.02.2015

Anwesend: Bürgermeister Stephan Morgenroth, Julian Fleckenstein, Rosalinde Grübel, Sandra Hartung, Wolfgang Maier, Sandra Pfeuffer, Klaus Schwab, Susanne Selke, Gottlieb Ullrich, Christian Weyer
 Entschuldigt: Wieland Braun; Peter Gowor; Stefan Kimmel

TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Fortschreibung der Anlagenverzeichnisse in den Bereichen Abwasser, Friedhof und Wasserversorgung und der Benutzungsgebührenkalkulationen in den Bereichen Abwasser und Wasserversorgung

Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth gab dem Gemeinderat eine Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis, wonach die Gemeinden Neuendorf, Neustadt a.

Kosten Vermögensfortschreibung(Wasser, Kanal, Friedhof) und Gebührenkalkulation (Wasser, Kanal)

	Neuendorf	Neustadt	Rechtenbach
2013	1.138,41 €	1.150,31 €	1.138,41 €
2012	1.195,53 €	1.112,23 €	1.062,25 €
2011	1.043,21 €	1.314,53 €	1.116,99 €
2010	1.238,37 €	1.393,07 €	1.238,37 €
Mittelwert	1.153,88 €	1.242,54 €	1.139,01 €

Hiebei handele es sich um die Gesamtkosten der Fortführung inkl. MwSt, die in jeder Gemeinde jeweils zur Hälfte auf Wasser und Kanal gebucht würden.

Laut Angebot der Fa. Kommunale Transparenz betragen die Fortschreibungskosten 1.00 jährlich zzgl. MwSt. = 1.190 €

Da preislich für die Mitgliedsgemeinden keine Nachteile entstünden, werde einem Wechsel zu dieser Firma vorgeschlagen. Die Kündigung des bisherigen Vertrages erfolgte bereits form- und fristgerecht durch die Verwaltung.

Main und Rechtenbach diese Arbeiten bereits in 2003 der Firma Röder Kommunalberatung (ehemals Würzburg jetzt Veitshöchheim) übertragen hatten, die auch heute noch (unter der Dachorganisation Profund GmbH) die entsprechenden Leistungen erbringe.

Wichtig aus Sicht der Verwaltungsgemeinschaft Lohr a. Main sei, dass möglichst eine Firma in den vorgenannten Bereichen für alle Gemeinden tätig ist, um die Einheitlichkeit der Vorgehensweise, aber auch die Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Sowohl die „Kommunale Transparenz“ als auch die „Profund GmbH“ hätten Angebote zur Durchführung der vorgenannten Arbeiten vorgelegt, die sich preislich nicht allzu sehr unterscheiden.

Nachfolgend eine Zusammenstellung der bisherigen Kosten, die für die Arbeiten der Firma Röder angefallen sind:

Alle anderen Mitgliedsgemeinden hätten dem Wechsel im Gemeinderat zwischenzeitlich bereits zugestimmt. Der Gemeinderat zeigte sich hiermit einverstanden.

Der Gemeinderat beauftragt die Firma „Kommunale Transparenz Pro Fide GmbH“ aus Würzburg ab 2015 zu Kosten von 1.190 € p.a. (brutto) mit der jährlichen Fortschreibung

1. der Anlagenachweise in den Bereichen Abwasserbeseitigung, Friedhof und Wasserversorgung;
2. der Benutzungsgebührenkalkulation in den Bereichen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung

Beschluss: 10:0

TOP 2: Umbau der ehemaligen Schule, Spessartstr. 3, zum Rathaus der Gemeinde Neustadt a.Main

TOP 2 a: Vergabe von Fliesenarbeiten

Dieser TOP wurde vor Sitzungsbeginn nichtöffentlich ausführlich erörtert und vorberaten.

Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth fasste die wesentlichen Inhalte wie folgt zusammen:

Am Beginn der Planungsphase seien für die anstehenden Fliesenarbeiten (ehemaliges WC im EG und die beiden WC's im 1. und 2. OG) 2 Angebote eingeholt wurden.

Im Zuge der weiteren Umbauplanungen habe sich herausgestellt, dass es sinnvoll wäre, die bestehenden Fliesen im Flur EG und auf den Treppenläufen zu erneuern und die Flure im 1. und 2. OG ebenfalls mit Fliesen zu belegen. Diese Arbeiten seien nachträglich bei den beiden Firmen angefragt worden, wobei eine der beiden Firmen die Abgabe eines weiteren Angebotes ablehnte.

Daher sei die Gesamtleistung nochmals bei 2 weiteren Firmen angefragt worden. Allerdings habe ein Angebot nicht gewertet werden können, da es nicht auf den Einheitspreis, sondern lediglich auf Regiarbeit ausgelegt war.

Beim Vergleich aller Angebote habe sich

das der Firma Hartung aus Neustadt mit einer Angebotssumme von 15.162,83 € brutto als kostengünstigstes und somit wirtschaftlichstes Angebot herausgestellt.

Die im Auftrag enthaltenen Silikonarbeiten könnten hierbei herausgelöst werden, da sich Herr Michael Hofmann zur ehrenamtlichen Durchführung der entsprechenden Arbeiten gegen Materialkostenerstattung bereit erklärt habe.

Der Gemeinderat zeigt sich hiermit einverstanden und beschließt, den Auftrag für die Fliesenarbeiten im neuen Rathaus in der Spessartstraße Ziffer 3 zum Gesamt-Angebotspreis von 15.162,83 € brutto an die Firma Hartung aus Neustadt zu vergeben.

Beschluss: 10: 0

TOP 2 b: Information über die Vergabe der Elektroarbeiten

Dieser TOP wurde vor Sitzungsbeginn nichtöffentlich näher ausgeführt.

Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth informierte den Gemeinderat darüber, dass die Firma Hofmann und Stephan aus Rothenfels den Auftrag für die erforderlichen Ausbesserungsarbeiten an der Sandsteinfassade zum Angebotspreis von 4.448,08€ erhalten habe.

Zudem sei er in der Sitzung des Gemeinderates vom 08.01.2015 ermächtigt worden, die Auftragsvergabe für die Elektroarbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter vorzunehmen, da in der vorhergehenden Sitzung noch nicht alle angeforderten Angebote vorgelegen hätten.

Bei einem Ortstermin am 27.01.2015 seien einige Massen des Angebotes angepasst worden.

Der Firma Behringer aus Hasloch habe mit 20.147,86 € das günstigste Angebot abgegeben und somit am 27.01.2015 den Zuschlag erhalten.

Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth

und Zweiter Bürgermeister Klaus Schwab erklärten, dass im Zuge des Dachumbaus (Dachsanierung) auch die mittlerweile in die Jahre gekommene Sirene umgebaut werden solle.

Es habe sich herausgestellt, dass die Schutzabdeckung der Sirene, aber auch der in die Jahre gekommene und aus dem Jahr 1975 stammende Motor ausgetauscht werden müssen.

TOP3: Wasserversorgung der Gemeinde Neustadt a.Main- Sanierung Ortsnetz Erlach, Bauabschnitt 2 b; Vergabe des Bauabschnittes 2 b

Dieser TOP wurde vor Sitzungsbeginn nichtöffentlich vorberaten.

Die Arbeiten für die Wasserversorgung der Gemeinde Neustadt a.Main; die Arbeiten zur Sanierung des Ortsnetzes Erlach, Bauabschnitt 2 b wurden beschränkt öffentlich ausgeschrieben, erklärte Bürgermeister Morgenroth.

Am 21.01.2015 sei die Submission in der VGem Lohr a.Main erfolgt, 11 Firmen hätten Angebote abgegeben.

Die Angebote wurden anschließend formell und rechnerisch durch das Ingenieurbüro BaurConsult überprüft.

Das günstigste und wirtschaftlichste Angebot habe dabei die Firma Zöller Bau aus Triefenstein mit einer Angebotssumme von insgesamt 244.086,22 € vorgelegt.

Daraufhin erging folgender Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten für die Sanierung des Ortsnetzes Erlach, Bauabschnitt 2 b, an die Firma Zöller Bau aus Triefenstein, mit einer Angebotssumme von 244.086,22 € brutto.

Beschluss: 10:0

TOP 4: Haushaltsplan 2015; Beratung und Beschlussfassung über den gemeindlichen Haushaltsplan mit

Finanzplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2015

Alle Unterlagen zum Haushalt 2015 sind den Gemeinderatsmitgliedern rechtzeitig per Mail zur Kenntnisnahme übersandt worden.

Erster Bürgermeister Morgenroth stellte im weiteren Verlauf die wichtigsten Eckdaten des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2015 vor.

Die Haushaltsansätze seien zudem im Vorfeld mit dem Gemeinderat am 02.02.2015 besprochen worden.

Insgesamt sei der Haushalt der Gemeinde Neustadt a.Main für das Jahr 2015 vom Gesamtvolumen her einer der größten in der Geschichte der Gemeinde. Alleine der Vermögenshaushalt habe ein Volumen von über 3 Mio. Euro.

Gründe hierfür gebe es mehrere.

Die Investitionsmaßnahmen, die man teilweise bereits mit dem Nachtragshaushalt 2014 begonnen habe, würden fortgesetzt.

Diese seien zum einen die Trinkwassersanierung in Erlach.

Alleine hier habe man für den bereits begonnenen Bauabschnitt 2a und den nun anschließenden und vorhin vergebenen Auftrag an die Fa. Zöllerbau für den Abschnitt 2b, ein Gesamtinvestitionsvolumen von über einer halben Million Euro. Dass diese Maßnahme dringendst notwendig war sei allen bekannt und wurde bereits auch mehrfach genannt. Alleine durch diese beiden Bauabschnitte rechne er mit einer Einsparung bei den Reparaturkosten von Rohrbrüchen in Erlach von jährlich bis zu 40.000 €. Nach Abschluss dieser Sanierungsmaßnahme sei Erlach trinkwassertechnisch sozusagen „up to date“, also auf dem neuesten Stand.

Die finanziell größte Investition mit einem Gesamtvolumen von 1,3 Mio. € sei ebenfalls in Erlach anzutreffen. Hierbei handele

es sich um die Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie in Erlach. Start der Maßnahme werde je nach Witterung im April/Mai diesen Jahres sein. Allerdings seien dies, wie auch schon mehrfach genannt und erläutert, dank der Mitgliedschaft in der GAB (Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern) für die Gemeinde nur durchlaufende, aber eben vorzufinanzierende Kosten, da diese mehr oder weniger komplett bezuschusst bzw. wieder durch die GAB erstattet würden.

Eine weitere und längst fällige Investitionsmaßnahme sei nach erfolgtem Verkauf des alten Rathauses die Sanierung und der Umbau der ehemaligen Schule zu unserem Neuen Rathaus. Hierbei habe man ein Gesamtvolumen von rund 300.000 € für das Gebäude an sich in Ansatz gebracht.

Im Anschluss an diese Hinweise bedankte sich Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern, die sich in den letzten Wochen ehrenamtlich bei den bereits vorgenommenen Arbeiten engagiert haben. Besonders erfreulich sei, dass sich nicht nur viele Gemeinderatsmitglieder, sondern auch weitere Helfer aus der Gemeinde hierbei engagiert haben und dies auch noch weiterhin tun wollen. Nennen möchte er hier beispielsweise nur Friedbert Greser, Dieter Schwab, Heinz Müller, Martin Bils, Philipp Schwab und Helmut Eschenbach.

Alleine durch diese mehr als 150 Stunden unentgeltlich erbrachten Ausräum- und Abrissarbeiten habe die Gemeinde weit mehr als 5.000 € eingespart.

Das größte Sparpotential aber habe die Gemeinde durch die Mitarbeit des Zweiten Bürgermeisters Klaus Schwab.

Herr Schwab leiste in diesem Zusammenhang weit mehr als sein eigentliches Aufgabengebiet als Zweiter Bürgermeister.

Er habe nicht nur die Pläne erstellt und die

Bauantragsunterlagen vorbereitet, sondern auch sämtliche Ausschreibungen getätigt, Angebote eingeholt, diese aufwendig verglichen, nachverhandelt und die Auftragsvergaben soweit vorbereitet.

Auch wenn er sich hierbei wiederhole, möchte er nur noch einmal die Summe von ca. 45.000 € in den Raum stellen. Diese Summe würde für die Gemeinde nach HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) anfallen, wenn diese Arbeiten an ein Ingenieurbüro hätten vergeben werden müssen.

Für dieses außerordentliche Engagement bedankte sich Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth ausdrücklich bei Herrn Klaus Schwab.

Ein weiteres größeres Projekt finde sich in der Maßnahme „neuer Dorfplatz“, den man in Zusammenarbeit mit dem ALE Unterfranken i.V. mit der Dorferneuerung als letztes Projekt der Dorferneuerung Neustadt II starten wolle.

Hierüber habe er mit Herrn Liebenstein vom ALE bereits das Gespräch geführt.

Demnach sei eine Förderung in 2016 möglich, allerdings setze dies den Beginn der Maßnahme ebenfalls spätestens in 2016 voraus. Die Förderung der Platzgestaltung könne bis zu 55 % der förderfähigen Kosten erfolgen. Allerdings sei für entsprechende Hochbaumaßnahmen im Zuge der Maßnahme Dorfplatz wohl keine Förderung zu bekommen.

In engem Zusammenhang stehe hier auch evtl. die Sanierung und Verlegung des Kriegerdenkmals.

Weitere kleinere Projekte für dieses Jahr seien u.a. noch

- eine neue Busunterstellhalle in der Siedlung, Fahrtrichtung Marktheidenfeld
- die Sanierung einiger Brunnen in Neustadt, wie beispielsweise des Pfalzbrunnens in der Siedlung bzw. des Brunnens am

Engel im Dorf

- Digitalfunkumrüstung für die beiden Feuerwehren
- Instandsetzung Beleuchtung der Kohl-wiese
- in der Kläranlage notwendige einige Bau-maßnahmen und Ersatzinvestitionen
- am Spielplatz in der Siedlung und am Michaelsberg der Austausch einiger Spiel-geräte
- einige notwendige Investitionen im Kindergarten. So solle unter anderem mit Unterstützung des Elternbeirates eine neue Küche angeschafft werden. Außerdem sei die Sanierung der Toiletten im Erdgeschoss unaufschiebbar.

Des Weiteren gab Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth einen Ausblick in die Finanzplanung bzw. in die erweiterte Finanzplanung der kommenden Jahre:

Hier stünden als größere Maßnahmen die
- Sicherung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde,

- die Erneuerung bzw. Sanierung der Trinkwasserversorgung und des Kanals in der Siedlung
(über Beiträge),

- Ersatzbeschaffungen für die beiden Weh-ren an Fahrzeugen etc.

Den im Haushalt veranschlagten Ausgaben stünden auch entsprechende Einnahmen ge-genüber, wozu haushaltsrechtlich auch die mit 500.000 € vorgesehene Kreditaufnahme zu zählen sei.

Am Ende seiner allgemeinen Ausführungen erklärte Bürgermeister Morgenroth, noch einen weiteren Punkt ansprechen zu wollen, der ihm sehr am Herzen liege.

Die Gemeinde Neustadt a. Main habe einen eigenen Kindergarten, der mit der aktuellen Kinderzahl gerade noch so „am Leben“ gehalten werden könne.

Er finde es unwahrscheinlich wichtig, einen

eigenen Kindergarten zu haben, damit die Kinder nicht schon mit 2 oder 3 Jahren mit dem Bus einen auswärtigen Kindergarten aufsuchen müssen.

Der Kindergarten verfüge über pädagogisch hervorragend ausgebildetes Personal, das sich regelmäßig weiterbilde.

Mit dem neuen BayKiBiG habe sich leider eine Änderung in Sachen Kostenübernahme ergeben.

Mit Einführung dieses Gesetzes sei es den Eltern freigestellt, den Kindergarten für ihr Kind auszuwählen.

Jeder umliegende Kindergarten könne so-mit besucht werden. Die hierbei anfallenden Kosten müsse die Gemeinde allerdings voll und ganz übernehmen.

Man dürfe die betreffenden Familien nicht direkt darauf ansprechen, um so eventuell auch den Grund für die auswärtige Unter-bringung zu erfahren, die die Gemeinde im Jahr 2015 voraussichtlich gut 80.000 € kosten werde.

Es wäre daher schön, wenn der eine oder die andere sich hierüber vielleicht einmal Gedanken machen würde und sich über-lege, sein/ihr Kind evtl. doch im örtlichen Kindergarten anzumelden.

Dies würde nicht nur die Gemeinde finan-ziell erheblich entlasten, sondern gleich-zeitig natürlich auch den Fortbestand des gemeindlichen Kindergartens sichern.

Im Anschluss wurden die einzelnen Haus-haltsansätze in den wichtigsten Positionen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2015 durch Herrn Bürgermeister Morgenroth aufgezeigt. Die Unterlagen dazu lagen den Gemeinderats-mitgliedern detailliert vor.

In der Übersicht stellt sich der Haushalt 2015 danach wie folgt dar:

Gesamüberblick Haushalt 2015 Neustadt a. Main Stand: 27.01.2015

GR-TEXT	Einnahmen ANSATZ 2014	Ausgaben ANSATZ 2014	Einnahmen ANSATZ 2015	Ausgaben ANSATZ 2015
Verwaltungshaushalt 2015				
Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung	1.250,00 €	112.800,00 €	1.100,00 €	126.900,00 €
Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3.200,00 €	19.600,00 €	3.200,00 €	21.600,00 €
Einzelplan 2 - Schulen	0,00 €	91.700,00 €	0,00 €	100.700,00 €
Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	5.250,00 €	0,00 €	3.700,00 €
Einzelplan 4 - Soziale Sicherung	93.620,00 €	181.450,00 €	110.000,00 €	249.250,00 €
Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	16.500,00 €	0,00 €	8.100,00 €
Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	42.350,00 €	177.600,00 €	45.800,00 €	201.000,00 €
Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	140.800,00 €	143.100,00 €	111.600,00 €	171.500,00 €
Einzelplan 8 - Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	414.250,00 €	341.900,00 €	381.550,00 €	336.450,00 €
Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	1.194.778,00 €	800.348,00 €	1.386.500,00 €	820.550,00 €
	1.890.248,00 €	1.890.248,00 €	2.039.750,00 €	2.039.750,00 €
		mehr/weniger	149.502,00 €	149.502,00 €
			7,91%	7,91%
Vermögenshaushalt 2015				
Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung	0,00 €	168.000,00 €	18.000,00 €	320.000,00 €
Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5.000,00 €	21.500,00 €	5.000,00 €	33.000,00 €
Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	2.000,00 €	18.000,00 €	2.000,00 €	18.000,00 €
Einzelplan 4 - Soziale Sicherung	0,00 €	12.500,00 €	500,00 €	25.000,00 €
Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8.000,00 €
Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	82.700,00 €	125.000,00 €	503.000,00 €
Einzelplan 7 - Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	211.500,00 €	308.500,00 €	1.420.000,00 €	1.510.000,00 €
Einzelplan 8 - Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	0,00 €	180.000,00 €	0,00 €	517.000,00 €
Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	634.700,00 €	62.000,00 €	1.446.000,00 €	82.500,00 €
	853.200,00 €	853.200,00 €	3.016.500,00 €	3.016.500,00 €
		mehr/weniger	2.163.300,00 €	2.163.300,00 €
			253,55%	253,55%
Gesamthaushalt:	2.743.448,00 €	2.743.448,00 €	5.056.250,00 €	5.056.250,00 €
		mehr/weniger	2.312.802,00 €	2.312.802,00 €
			84,30%	84,30%

Haushaltssatzung

der Gemeinde Neustadt a.Main (Landkreis Main-Spessart)

für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 797; BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.07.2006 (GVBl. S. 405) erlässt die Gemeinde ff. Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt, er schließt:
im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit:

2.039.750 €

und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit:

3.016.500 €

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf

500.000 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|------|
| 1. Grundsteuer | |
| a. für die land-und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 345% |
| b. für die Grundstücke (B) | 325% |
| 2. Gewerbesteuer | |
| | 320% |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur

rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **339.000 €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.
Neustadt a. Main,

M o r g e n r o t h
Erster Bürgermeister
der Gemeinde Neustadt a.Main

Stand der Rücklagen:

Die Rücklagen der Gemeinde belaufen sich am 31.12.2014 auf 535.368,56 €.

Unter Berücksichtigung der für 2015 vorzuhaltenden Pflichtrücklage in Höhe von 17.922 €, einem nach der vorläufigen Jahresrechnung erwarteten Sollüberschuss aus 2014 in Höhe von 170.000 € und der für 2015 geplanten Rücklageentnahme in Höhe von 563.150 € werden sich die allgemeinen Rücklagen Ende des Jahres 2015 voraussichtlich auf 124.000 € belaufen.

Schuldenstand:

Der Schuldenstand der Gemeinde belief sich Ende 2014 auf 250.000 €. Unter Berücksichtigung einer Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € und einer geplanten Tilgung von 82.500 € wird sich der Schuldenstand Ende des Jahres 2015 f voraussichtlich 667.500 € betragen.

Im Anschluss an diese Ausführungen erging sodann folgender Beschluss:

Dem Haushaltsplan mit Finanzplan und der Haushaltssatzung für das Jahr 2015 wird zugestimmt

Beschluss: 10:0



Das beste Autohaus Deutschlands



Autohäuser
GRAMPP

- drei Ideen persönlicher -

www.grampp.net



Mercedes-Benz

97816 Lohr am Main | Telefon: 09352-5003-0

97753 Karlstadt | Telefon: 09353-9748-0



Audi



97816 Lohr am Main | Telefon: 09352-8755-0

97753 Karlstadt | Telefon: 09353-9781-0

Zahl der Asylbewerber auf 24.
26 Personen könnten insgesamt in der bestehenden Unterkunft aufgenommen werden.

Unter diesen Personen befinden sich 4-5 Kinder, die den Kindergarten in Neustadt a. Main besuchten.

TOP 5 b) Info Bäckerei

Hierzu erklärte Bürgermeister Morgenroth, dass der bisherige Laden nun geschlossen sei. Es stelle sich daher die Frage, wie es weitergehe und was die Gemeinde von Ihrer Seite her tun könne. Angedacht sei ein Dorfladen im Probebetrieb.

Bürgermeister Morgenroth hat mit dem Vermieter vorab Gespräche geführt. Herr Riedmann sei mit einer probeweisigen Durchführung eines Dorfladens für die Dauer von ca. 3 Monaten einverstanden.

Auch habe er bereits entsprechenden Kontakt mit der Bäckerei Otter als bisherigem Lieferanten und ebenso mit der Metzgerei Krämer aus Urspringen gesucht. Beide würden entsprechendes Inventar zur weiteren Nutzung überlassen.

Die Bäckerei sei zudem bereit, nicht benötigte Backwaren ohne Nachteile für den Betreiber des Dorfladens zurückzunehmen. Somit könne auch ein ausreichend dimensioniertes Sortiment vorgehalten werden. Mögliche Interessenten für den Dorfladen gingen somit kein Risiko ein.

Aus Sicht der Gemeinde wäre es optimal, so Bürgermeister Morgenroth weiter, wenn sich jemand aus dem Bereich der Gemeinde dafür bereit erkläre, den Dorfladen probeweise für die Dauer von ca. 3 Monaten als eigenes Gewerbe zu betreiben.

Er richtete aus diesem Grunde einen entsprechenden Appell an möglicherweise interessierte Personen.

Sollte sich hierfür niemand finden, bestünde immer noch die Möglichkeit, den Dorfladen über die Gemeinde als Betrieb gewerblicher Art zu führen.

In der weiteren Diskussion verständigte man sich schließlich darauf, den Dorfladen über vorhandene kostenlose Kanäle der sozialen Netzwerke wie Facebook und auch über die eigene Homepage zu bewerben.

Insgesamt lobte der Gemeinderat das Engagement des Bürgermeisters zum Erhalt bzw. zum weiteren Betrieb eines Dorfladens in der Gemeinde Neustadt a.Main.

TOP 5 c) Dorferneuerung

Auf die Frage, wann eine Vermessung im Zuge der Dorferneuerung durchgeführt werde, antwortete Bürgermeister Morgenroth, dass dies nach Rücksprache mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Anfang 2016 der Fall sein soll.

Es schloss sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

D-97846 partenstein - tel. 09355/90 350 - fax. 2571

www.mundart-kalender.de



E-Mail: print+grafik@teleson-mail.de

entwerfen, gestalten, drucken - auch in kleinstauflagen
vereinszeitung - festschrift - vereinsfotokalender uvm.

GETRÄNKE-POHLL

Fachgroßhandel

97816 Lohr a. Main Tel: (09352) 6013-0 Fax: 6013-26

- Abholmarkt
- Geschenkkörbe
- Weinproben
- Bierseminare
- Festbedarf
- Schankanlagen
- Großhandel
- Gastronomieservice

> STROM
> ERDGAS
> WASSER

**SICHER IN
DIE ZUKUNFT
MIT MEINER
ENERGIE**

Opa Leopold Beitel mit Enkelin Luise

Die ENERGIE versorgt uns schon seit Jahren nur mit Ökostrom aus Wasserkraft – ohne Mehrkosten. Außerdem ist die ENERGIE Teil des regionalen Verbunds zum Ausbau erneuerbarer Energien und fördert so die Nachhaltigkeit für uns und unsere Kinder.

Unter der Servicenummer **09353 79 01-633** oder unter www.die-energie.de erhalten Sie Informationen rund um das Thema Energieversorgung.

Energieversorgung Lohr-Karlstadt und Umgebung GmbH & Co. KG
Zum Helfenstein 4 · 97753 Karlstadt
Telefon 09353 7901-0 · Fax 7901-601

meine
DIE ENERGIE

Gern für Sie aktiv.

Jagdgenossenschaft Erlach
Gemeinde Neustadt a. Main

Einladung

zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Erlach, Gemeinde Neustadt a. Main.

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Erlach findet am **14. März 2015, 19:30 Uhr**, im Gasthaus ZUM HALBEN MOND in Erlach statt.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung durch die Jagdvorsteherin
 2. Rechenschaftsbericht
 3. Bericht des Kassenverwalters
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Verwendung des Jagdpachtschillings
 6. Wünsche und Anträge

An alle Jagdgenossen ergeht hiermit herzliche Einladung.

Eingeladen, teilnahme- und stimmberechtigt sind alle Grundbesitzer mit jagdbaren Grundstücken in der Gemarkung Erlach.

Jeder Jagdgenosse kann sich

- ohne Vollmacht - durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder
- mit schriftlicher Vollmacht - durch einen Bevollmächtigten, volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen.

gez.

Eleonore Dittmann-Wiesner
Jagdvorsteherin

Düfte die verzaubern,
Pflege, die verjüngt,
dekorative Kosmetik,
die Ihre persönliche
Schönheit unterstreicht.

Lassen Sie sich vom
Schneewittchenteam
beraten oder vereinba-
ren Sie einen Termin in
unserer Kosmetikkabine.



Parfümerie
Schneewittchen

**Gabriela
Schwarzenau**
Inhaberin

Turmstraße 1
97816 Lohr am Main
Tel. 0 93 52 / 60 17 33
Fax 0 93 52 / 60 17 34



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Region und die Menschen liegen uns am Herzen. Deshalb fördern wir die Vereine und ihre Jugendarbeit. Wir wissen genau, dass ehrenamtliches Engagement nicht hoch genug einzuschätzen ist und welchen Beitrag es zur Entwicklung der Gesellschaft leistet.

www.raiba-msp.de

Raiffeisenbank
Main-Spessart eG 



Freiwillige Feuerwehr Neustadt a. Main e.V.

Spessartstraße 106, 97845 Neustadt/Main

Internet: www.feuerwehr-neustadt-erlach.de

Email: info@feuerwehr-neustadt-erlach.de

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit – 24 Stunden für Sie da!

Aktuelle Termine der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt am Main

aktive Wehr:

04.März. 2015

Übung der aktiven Wehr
Beginn: 19:00 Uhr Treffpunkt Gerätehaus Neustadt

Jugendfeuerwehr :

Termine nach Absprache mit den Jugendwarten

Löschgruppe:

Hallo Löschgruppen Kinder und Eltern!

Wir treffen uns mit den Kindern am 27.03.2015 um 17:00 Uhr zur nächsten Löschgruppe!
Treffpunkt: Feuerwehrhaus Neustadt am Main
Dauer: ca. 1 Stunde

Ihre Feuerwehr informiert:

Sehr geehrte Bürger von Neustadt,

Ihre Feuerwehr Neustadt am Main ist für Sie rund um die Uhr einsatzbereit und sorgt so für Ihre Sicherheit. Leider bekommen wir in der letzten Zeit, bei Einsätzen, öfters Probleme. Dies liegt daran, dass Fahrzeuge im gesamten Ortsgebiet, durch falsches Parken uns die Zufahrt zu Objekten erschweren.

Bitte parken Sie in Ihrem Interesse, Fahrzeuge so, dass immer eine Durchfahrt für Löschfahrzeuge der Feuerwehr möglich ist.

Es ist im Interesse Ihrer Sicherheit. Wir verlieren im Notfall vielleicht wertvolle Zeit, wenn Sie uns die Zufahrt erschweren!

Denken Sie immer daran, dass auch Sie, Ihre Feuerwehr mal brauchen könnten!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Ihre Feuerwehr Neustadt am Main

Peter Gowor
1. Kommandant

Kirchliche Nachrichten Neustadt

Öffnungszeiten Der Bücherei

Neustadt am Main

Die Bücherei im Pfarrheim ist nach jedem Sonntags-Gottesdienst geöffnet. Insgesamt existieren ca. 1.500 Bücher. 50% der Bücher sind für Erwachsene geeignet und 50% für Kinder und Jugendliche. Ernestine Bills freut sich auf Ihren Besuch.



Internetseite über Neustadt-Erlach:
Daten, Fakten, Zahlen
www.weyer-neustadt.de

Senioren von Neustadt

Nächstes Treffen
der Senioren aus Neustadt
ist am **Donnerstag** den
19. März wie gewohnt ab **14:00 Uhr**
im Pfarrheim von Neustadt.



Das Seniorenkreis-Team

BIPPUS-HOLZBAU

ZIMMEREI - TREPPENBAU - HOLZHAUSBAU - DACHSANIERUNG - BAUELEMENTE - FUSSBÖDEN



*Wir freuen
uns auf Sie!*

Bahnhofstraße 4
97845 Neustadt a. Main
Telefon: 09393 537



Die Holzbaufirma
Karlshausen



www.bippus-holzbau.de

03.03.2015 Heidenfelder Adelheid

Am Michaelsberg 12,
Zum 84. Geburtstag

04.03.2015 Lang Anna

Am Lindenrain 1, Zum 82. Geburtstag

06.03.2015 Dann Alfred

Erlach, Ringstr. 7, Zum 76. Geburtstag

09.03.2015 Langer Maria

Erlach, Rosenstr. 1, Zum 84. Geburtstag

10.03.2015 Müller Josef

Erlach, Kirchgasse 4, Zum 76. Geburtstag

13.03.2015 Benkart Hans Georg

Pfalzbrunnenstr. 40, Zum 77. Geburtstag

13.03.2015 Kunkel Anna

Hauptstr. 29, Zum 95. Geburtstag

15.03.2015 Wehner Christel

Sr. Marie Christopher, Klosterhof 3,
Zum 72. Geburtstag

16.03.2015 Gröger Gisela

Erlach, St.-Nikolaus-Weg 3,
Zum 74. Geburtstag

16.03.2015 Simet Henriette

Birkenweg 1, Zum 79. Geburtstag

16.03.2015 Grübel Ewald

Triebweg 18, Zum 80. Geburtstag

17.03.2015 Schäpermeier Maria

Sr. Michaela, Klosterhof 3,
Zum 79. Geburtstag

20.03.2015 Herrmann Johanna

Erlach, Frankenstr. 2, Zum 84. Geburtstag

23.03.2015 Hohmann Maria

Sr. Carolina, Klosterhof 3,
Zum 77. Geburtstag

25.03.2015 Selke Mathilde

Erlach, Am Hirtenrain 3,
Zum 79. Geburtstag

26.03.2015 Endres Anna Marie

Erlach, Erlacher Str. 6,
Zum 81. Geburtstag

26.03.2015 Menke Maria

Sr. Liboria, Klosterhof 3,
Zum 84. Geburtstag

29.03.2015 Surmann Elisabeth

Sr. Arnolda, Klosterhof 3,
Zum 81. Geburtstag

31.03.2015 Bills Luise

Erlach, Schiffergasse 4,
Zum 83. Geburtstag

Allen Jubilaren aus Neustadt und Erlach



**Gesundheit, Zufriedenheit und für die
Zukunft alles Gute!**

**ST. MICHAEL U. ST. GERTRAUD
NEUSTADT A. MAIN**

GOTTESDIENSTORDNUNG

01.03.2015 – 06.04.2015



Sonntag
01.03. 10.00 Uhr **2. Fastensonntag**
Amt für Lebende und Verstorbene einer Familie

Dienstag
03.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** nach Meinung

Donnerstag
05.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** im Kloster

Sonntag
08.03. 8.30 Uhr **3. Fastensonntag**
Amt für 1) unsere Kranken 2) Familien Madre, Mehling
und Loschert und Gerhard Hamburger

Dienstag
10.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** in einem besonderen Anliegen

Donnerstag
12.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** im Kloster

Samstag
14.03. 18.30 Uhr **Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag**
Amt für Wilhelmine Völker (Jtg.)

Dienstag
17.03. **Keine Abendmesse**

Donnerstag
19.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** im Kloster

Sonntag
22.03. 10.00 Uhr **5. Fastensonntag - Misereor**
Amt für 1) Helmut Simet 2) Anna Seberich
Misereor Kollekte

Dienstag
24.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** für Verstorbene der Familien Alfons Greßer und
Kurz

Donnerstag
26.03. 18.00 Uhr **Abendmesse** im Kloster

Sonntag
29.03. 8.30 Uhr **Palmsonntag**
Hochamt für Lebende und Verstorbene einer Familie und
Palmenweihe und Prozession

Dienstag
31.03. **Keine Abendmesse**

Mittwoch
01.04. 18.30 Uhr **Vorabendmesse zum Gründonnerstag**
Feier vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung
Aussetzung des Allerheiligsten

Freitag
03.04. 15.00 Uhr **Karfreitag**
10.00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Christi - Wort Gottes Feier**
Kreuzweg in der Kirche

Samstag
04.04. 19.30 Uhr **Karsamstag**
Osternachtfeier

Sonntag
05.04. **Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn**
in Erlach: 8.30 Uhr Osterhochamt

Montag
06.04. 8.30 Uhr **Ostermontag**
Hochamt für Stefan und Willi Hinteregger und Angehörige

Pfarrbüro St. Michael u. St. Gertraud

97845 Neustadt, Megingaudstr. 1, Tel.: 09393 / 530

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr

in dringenden Fällen: Pfarrbüro Lohr, Tel.: 09352 / 875060



- Weinverkauf, Weinproben,
- Liköre, Destillate
- Gästezimmer

Weinstube Neubauer
Brückentor 30
97837 Erlenbach
Tel. 09391-2130

Weine aus eigenem Anbau, Fränkische Brotzeit.



BAUSTOFF MILL

Ihr Partner am Bau!

Ein Grund mehr um bei uns zu kaufen.

- ✓ **Inhabergeführt**
- ✓ Wir liefern **schnell und zuverlässig** (auch samstags)
- ✓ Mit unseren **Kran- und Kippfahrzeugen** sind wir jeder Aufgabe auf der Baustelle gewachsen
- ✓ Unser Fachpersonal berät Sie von **Montag bis Samstag**, ob in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen vor Ort
- ✓ Wir bieten Ihnen ein breites Spektrum an Produkten für den **Neubau** und zur **Modernisierung** wie,
 - Fenster - Türen - Tore (inkl. Aufmaß und Montage)
 - Parkett, Laminat, Vinyl, Terrassendielen
 - Fliese & Sanitär (inkl. 3-D-Planung)
 - Holzbaustoffe (KVH, BSH usw.)
 - Dachbaustoffe
 - Gartenbaustoffe
- ✓ Dazu bekommen Sie das passende Werkzeug und Zubehör in unserem **Profi-Fachmarkt** (Qualitätsware von namhaften Herstellern – bei uns Vorort oder Online unter www.baustoff-mill-shop.de)
- ✓ Mit uns haben Sie **einen Ansprechpartner** für alle Bereiche rund um Ihr Haus

Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

Baustoff Mill GmbH

Gewerbestraße 10 – 97833 Frammersbach

Tel: (0 93 55) 97 47 - 0 Fax: (0 93 55) 97 47 – 90

Mo. – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr, Sa. 7.30 – 13 Uhr

www.baustoff-mill.de, team@baustoff-mill.de

 facebook.com/baustoffmill



FTT-Profis



HOLZBAU
FACHHANDEL



PROFI
FACHMARKT

**Ministranten
Neustadt am Main
Miniplan vom**



Sonntag, 08.03.15	8.30 Uhr	Anna, Simon, Patrick, Denise, Juliana
Dienstag, 10.03.15	18.00 Uhr	Philipp, Kilian
Samstag, 14.03.15	18.30 Uhr	Markus, Johannes, Joachim, Maja, Christin
Sonntag, 23.03.15	10.00 Uhr	Philipp, Kilian, Moritz, Noah
Dienstag, 24.03.15	18.00 Uhr	Markus, Johannes
Sonntag, 29.03.15	8.30 Uhr	Alle Ministranten
Mittwoch, 01.04.15	18.30 Uhr	Markus, Johannes, Joachim, Maja, Christin, Anna, Simon, Patrick, Denise, Juliana
Samstag, 04.04.15	19.30 Uhr	Alle Ministranten
Montag, 06.04.15	8.30 Uhr	Philipp, Kilian, Moritz, Noah

WEIS

GmbH

- Kundendienst
- Solaranlagen
- Öl + Gasbrenner
- Rohrreinigung

Heizung - Sanitär

Sonnenweg 1 • 97816 Lohr a. Main

Tel. (0 93 52) 87 66 50



Gottesdienstordnung für St. Johannes der Täufer, Erlach

Samstag 28. Feb. 2015	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse Für 1. Antonie Brönner (JT) u. Geschwister 2. Kurt Ott u. verstorbene Angehörige 3. Alexander Wolf (JT) 4. Bernhard und Amanda Grübel
Mittwoch 4. März 2015	18.00 Uhr	Messfeier Für die Gesunden und die Kranken der Gemeinde
Samstag 7. März 2015	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum 3. Fastensonntag für Anton, Klara und Elisabeth Hartmann
Mittwoch 11. März 2015	14.00 Uhr	Messfeier in der alten Kirche für die Lebenden und Verstorbenen des Altenclubs Erlach Anschl. Gemütliches Beisammensein im Gasthaus Halbmond
Samstag 14. März 2015	18.00 Uhr	Sonntagabendvorabendmesse zum 4. Fastensonntag - Laetare 1. Walter u. Heribert Greser
Mittwoch 18. März 2015		keine Messfeier
Samstag 21. März 2015	18.00 Uhr	Sonntagmesse zum 5. Fastensonntag Messfeier für Rosa Endres (JT) und verstorbene Angehörige
Mittwoch 25. März 2015	18.00 Uhr	Messfeier Zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
Palmsonntag 29. März 2015	8.30 Uhr	Beginn der Sommerzeit Feier des Einzugs Christi in Jerusalem Palmprozession vom Michaelsberg Zur Pfarrkirche Neustadt Anschließend Messfeier

Mittwoch 1. April 2015	18.30 Uhr	Vorabend zum Gründonnerstag Feierliches Abendmahl In der Pfarrkirche Neustadt Anschließend Anbetungsstunden
Karfreitag 3. April 2015	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie In der Pfarrkirche Neustadt
Karsamstag 4. April 2015	19.30 Uhr	Feier der Osternacht In der Pfarrkirche Neustadt <i>Bitte Kerzen mitbringen</i>
Ostersonntag 20. April 2014	8.30 Uhr	Hochfest der Auferstehung des Herrn mit Speisensegnung Messfeier für 1. Adelheid und Josef Wolf (JT)

Bringen Sie Ihre Osterspeisen zum Segnen mit zum Gottesdienst

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte den Verkündigungen im Gottesdienst und dem Aushang im Kirchenkasten.

Senioren Erlach

**Die Senioren Erlach trifft sich, am Mittwoch, den 11. März 2015
Um 14.00 Uhr in der alten Kirche
40. Jähriges Jubiläum**

**Einladung ergeht an Alle.
Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Halbmond**

Krankenkommunion

Bitte im Pfarrhaus melden, Telefon 09393 530.

Kirchgeld - Erinnerung

**Das Kirchgeld dient zur Bestreitung ortskirchlicher Bedürfnisse
und kann in der Steuererklärung angesetzt werden.**

**Das Geld wird in diesem Jahr
dringend für die Heizungsreparatur benötigt.**

**BRILLEN IN HOCHWERTIGER MARKENQUALITÄT
ZU HAMMERPREISEN**

...Preise vergleichen – Geld sparen!

TOP SERVICE:

Wir bestimmen Ihre Sehstärke
und Ihren Augeninnendruck



Hafenlohr - Windheimer Str. 1 - Direkt neben der Sparkasse
Parkplätze vor dem Geschäft - **Tel.: 0 93 91 90 88 945**

**Fliesengalerie
Hartung**

Über 600 m²
Ausstellungs-
flächen



Beratung
Verkauf
Verlegung

Bahnhofstraße 5
97845 Neustadt am Main

Meisterbetrieb für:

- ☐ Fliesen
- ☐ Platten
- ☐ Mosaik
- ☐ Naturstein

Telefon: 09393 690

E-Mail: info@fliesengalerie-hartung.de Internet: www.fliesengalerie-hartung.de

Fortsetzung vom Februar-Boten....

...Dann is die Sau uffgebroche un von d'r Därml befreit wor'n. Um die Zeit war meistens schuä d'r Flääschbeschauer do un hat sei wichti(g)e Arwet verricht(et). Om Toach vorhar war er aa doo un hat die Sau im lewendi(g)e Zustaand beaachopf'lt (in Aacheschein genumme). Von verschiedene Stelle senn kleene Flääschbatzli un aa Stückli von Innereie(n) rau(s)g'schniete un mit'eme Mikroskop uff Trichine unnersücht wor'n. Meistens war alles in Ordnung. In meinere Erinnerung is jedenfalls ken Fall bekannt, wu be'ostand't (beanstandet) worn is. Orn'dtliä (ordentliche) Pflääch is halt doch ä ganz wichti(g)e Voraussetzung dofür! D'r Saünoawel (Nabel) is im Garte(n) on'eme Baam uffg'hengt wor'n. Do hönn im Winter die Määsli (Meisen) dro rümgepickt.

Dann hat d'r Metzger die Stücker, wu nei die Wuurscht kumme un gekocht war mö'esse, zuracht gemacht. Dozu hat aa d'r Koupf g'hört. Inzwische hat es Wasser im Kess'l wieder fest gekocht. Zu dam Flääsch im Kess'l senn aa annere Sache kummä. In'eme Netzlä war ä „Hädlä“ (Kopf) Weißkraut, ä paar galwe Rü'äwe, Zölleres (Sellerie), Bohres (Lauch) un ä paar Zwiefl. Die senn mitgekocht wor'n un hönn dare Gräidlbrüh ihr'n unvergleichli(ch) gu'ete G'schmoack gawe. D'r Metzger hat sich die Kochzeit von dam Flääsch genau gemerkt. Das hat nämli uff ken Fall „käetschet“ (zu weich) döff war. Beim Rau(s)nahme aus'm Kess'l hat das so richti kerni(g) g'strozt. Inzwische hat d'r Metzger die Därml geputzt. Immer un immer wieder senn die gewend't wor'n, bis alles peinlichst sauber war! Do hat mer'schi (hat man sich) gewieß druff könn verloass un die Wuurscht mit viel Genuß könn g'vasper. Uff das Gräidflääsch hönn si alle g'fräät. Zu d'r beste Stückli hat d'r Rö'essl g'hört un die Backli; die

war'n arg begehrt. Awer d'r Metzger hat uffgepaßt, daß nit zuviel davoo g'asse wörd. Schließli(ch) senn die Leckerbisse aa för die Wuurscht gebraucht worn. Ä Stolle oder en Lääb Bro'et, Pfaffer, Salz un en Boardl Moust war'n bereitg'stanne un die Flasche Quätscheschnaps hat aa nit döff feähl (fehlen). D'r Metzger hat si(ch) awer beim Schnaps un beim Moust zurückg'hoalte; aa die speätere Kesselwach(e) is, meistens jedenfalls, abstinent gebliewe. On danne zwää Laut war nämli die ganze Verantwortung för'sch Gellinge von dare Wörscht un Schwartemoage g'hangt. D'r Metzger hat als liewer ä Schoale Kaffee genumme un ä Stücke Koäche oder Bloatz. Dam war das viele Gräidflääsch scheinbar schuä aus'm Haals g'hangt

Dann is fleißi(g) g'schafft wor'n. Wörfeli för die Wuurschtfüll senn g'schniete wor'n. D'r Christe Karl hat lieber kleene Schöbbeli (Scheiben) gewöllt. Das hat arg schüä au(s)gsah beim Uffschneide von d'r Wuurscht. Dreierläär Sorte senn meistens gemacht wor'n. Ro'ete, Weiße un Laawerwörscht. Die Füll (Wurstbrät) is nei die „Mulde“ (die hat so ähnl(ch) au(s)g'sah wie en hölzerete Backtroug) kummä un der Chef hat mit geübte Aache g'sah, wieviel Gewörcz do nei g'hört. Do is neäß abgewo'uche wor'n. Das richti(g)e Quantum hönn die Fachmänner gaanz eefach im G'fühl g'hoat, un das hat werkli geklappt.

Die Zutate för die Laawerwörscht senn dorch'n Flääschwölf gedreäbt wor'n un aa das Hädlä Weißkraut. Das hat die Wörschtli so richti(g) zart un g'schmeidi(g) g'macht. Friesch, in d'r Pfanne rau(s)geboacke oder gerächert mit Krumbern-Zäloat!!! Ich döff gar nit droo denk!!! Ob die häutzutag in danne Wuurschtfabrike no so öbbes Gu'ets zammbränge, wie früher? Ich glääb eher niit!

Etz wörd's langsam ruhiger. Die Wörscht kumme nei'n Kess'l. Die Brüh hat aber uff gar ken Fall döff koch! Das wär es sichere Verdarwe gewaase, weil die prall g'füllte Prachtstücker scho'est (sonst) verploatzet wär'n. D'r Kesselwächter hat uffgepaßt. Mit'eme hölzerte lange Löff'l is ab un zu vorsichti gerührt wor'n un die dicke Schwartemoage senn ab un zu mit'ere Strickno'edl on' eme Flaschestopfer oog'stoche wor'n, daß die Luuft rau(s) gekönt hat. Die Arwet war etz ziemli(ch) g'schafft un bei danne Helfer is langsam „Heiterkäät“ uffkumme. Eifriger Genuß von Öpf'lmoust un Schnapsli hat sei Wirkung nit verfehlt. Das wäß' i aus äächener „Erfahrung“. Es is als aa g'sunge wor'n, wörd verzellt. So ä Abschiedsliedle för die Wutz geht soo, un war als bis ti'ef nei die Nacht zu hörn: Morgenro-hot, Morgenro-hot, uns're liebe Sau is to-hot. Gestern da tat sie noch gru-hunzen, heute macht man aus ihr Blu-hunzen, Schwartemagen, weiß und ro-hot, uns're liebe Sau is to-hot.

So Ereignisse senn als aa vom Fernseh uffgegriffe wor'n. Zwää Spitze-Moderator'n vom ENF (Erstes Näschter Fernsehen), Bernhard hönn se g'hässe un Jürgen, hönn wunnerbare Sendunge bei d'r Näschter Foasenachtssitzunge(n) „hi'gedrechslert“, un die Zwerchfell von d'r Läüt „stroapleziert“.

Öbbes mo'eß awer no g'soagt war! Mein Opa Fritz, im Dorf war er als „Kratzler“ bekannt, hat domo'els die Flääschbeschau gemacht. Do senn monchesmo'el scheinbar racht seltsame Sache passiert. E'mo'el is er hemkummä un hat sein Koupf g'schüüt'lt. Na, na, so öbbes. Die Sau, wu beim g'schlacht wor'n is, hat zwää Köpf g'hoat! So Entdeckunge senn awer streng geheim gebliewe. Schließli(ch) hat die sowieso dörfli(ge) Zutäälung von Lebensmittelmarke nit zusätzli(ch) beeinträchtigt soll

waar!!! Daß dobei d'r Zammehalt bei d'r Läüt vorhann(de) war, mo'eß ja nit ausdrückli(ch) betont war! Ooooo, wie war das schüä!!!

Un no öbbes: Nit alle Säuli, wu im Früjohr uffg'stellt wor'n senn, hönn si so gu'et un schnall entwickelt, wie mer'schi das gewünscht hätt. Awer so en dörre Verrecker hat als doch gu'ete Deänst (Dienste) geleist'. Uff d'r gemeene Wo'ech (Waage), dort wu etz d'r Schulbus hält, senn die Säü gewo'uche wor'n un das Gewicht hat gemeld't mö'eß war. Je schwerer, desto geringer senn die Flääschzutälungsmarke au(s)g'falle. So is die körperli(ch) ä bißlä schwache Wutz mehrmo'els au(s)geliehe un gewo'uche wor'n. Dofür hat dann ä richti(g) fett's Trum droo mö'eß glääb. Das wörd verzellt; ob's wirkli(ch) wahr is??? Wann d'r Schlachttag rüm war, senn die Läüt kumme un hönn die Haafeli un Kannli mit dare Gräidlbrüh abg'holt. Das war ä willkommene Abwechslung uff'm tägli(ch)e Küchezett'l. Mit salwer gemachte Reäweli (weänzete Spatzli) oder Bro'etschöppeli war das en richti(ge) Ho'echgenuß. Alsemo'el soll a g'frotzelt un g'soagt wor'n sei: Do hönn mehr Aache neigekuckt, wie rau(s).

Gaanz selte(n) soll die Wuurscht nit gu'et gelunge g'sei. Das war notürli(ch) en schlimme Verlust. Un do is glei(ch) nach Schuldli(ge) g'sücht wor'n. War vielleicht sogar ä fleißi(ge) Helferin nit kouscher??? Verschiedene Läüt, wu ich bef're'ächt höü, hönn g'soacht, daß so Gedanke mögli(ch) hönn könn g'sei. Wahrscheinli(ch) hat oawer ganz eefach d'r Kesselwächter nit uffgepasst, un die Wörscht war'n blo'eß nit richti dorchgegräid'lt.

Zum Schluß wörd etz en racht gu'ete Appetit beim Vaspere gewünscht, un ä vergnügte Näschter Fasenacht.

Die viele Fehler (beabsichtigte un aa annere

bö'ese Schnitzer) verdarwe Äuch/Ihne
hoffentli(ch) nit die gu'ete Laune.

Ä herzli(ch)s „Grüß Gott“ vom Verein „Alt
Näscht“.

Dieter Auth, im Januar 2015

*Träumen ist
reine
Glückseligkeit*

Viktor Hugo

DAS Lädchen Ingrid Eschenbach

Hauptstraße 17
97845 Neustadt / Main

Volkskunst aus dem Erzgebirge
Holzspielzeug, Geschenkartikel
Handgetöpferte Keramik
Trockenfloristik

Hermes Paket u. Reisegepäck Shop

Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. 9 – 12 Uhr; 14 – 18 Uhr

Freitag 9 – 12.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

BAUUNTERNEHMEN SEIT 1975



Ihr Bauteam für:

- Straßen-, Kanal-
Rohrleitungsbau
- Wasserleitungsbau
- Kabelbau
- Erdbau
- Asphaltbau
- Asphaltsanierung
- Pflasterbau
- Wegebau
- Durchpressungen mit
Erdraketen
- Renaturierung
- Schachtsanierung

zoller bau

ZÖLLER-BAU GMBH
Baunternehmen

Siemensstraße 11, 97855 Triefenstein
Tel. 09395 8789-0 info@zoeller-bau.de
www.zoeller-bau.de



FSV Neustadt – Erlach New´s

20.02.2015

Nach einer anstrengenden Vorbereitungszeit und nicht weniger anstrengenden Faschingszeit beginnt nun der Feinschliff in den letzten Trainingseinheiten. Die Mannschaft hat sich langsam eingespielt und die einzelnen Mannschaftsteile müssen nun optimal ineinander greifen. Dazu werden die letzten Trainingseinheiten genutzt um zum Rundenbeginn die beste Mannschaft auf das Feld schicken zu können.

Folgende Spiele stehen im März an :

08.03.2015 15.00 Uhr FSV Neustadt-Erlach I – SC Roßbrunn-Mädelhofen

15.03.2015 13.00 Uhr FSV Holzkirchen/Neubrunn –FSV Neustadt – Erlach II

15.03.2015 13.00 Uhr SV Waldbrunn – FSV Neustadt – Erlach I

22.03.2015 13.00 Uhr FSV Neustadt – Erlach II – SpVgg Leinach II in Bergrothenfels

22.03.2015 15.00 Uhr FSV Neustadt – Erlach I – VfB Hafenlohr

27.03.2015 16.45 Uhr FV Maintal II – FSV Neustadt – Erlach

29.03.2015 15.00 Uhr SV Bischbrunn – FSV Neustadt – Erlach

Weitere Termine :

07.03.2015 ab 8.00 Uhr Altpaiersammlung

17.04.2015 19.30 Uhr Generalversammlung in der Turnhalle

**Achtung das diesjährige Ortspokal Turnier findet am
18./19.07.2015 statt.**

Bitte alle Vereine um Vormerkung !!!!

Abteilung Alte Herren

Wichtige Mitteilung für alle aktiven und passiven Fußballer !!!

Wir wollen ab März wieder aktiv mit Fußball beginnen, das heißt natürlich:

„ Da gehört Training dazu „

Das regelmäßige Training beginnt am Freitag den 13.03.2015 um 18:30 Uhr auf dem neuen Bolzplatz an der Turnhalle und wird bis auf weiteres jeden Freitag dort stattfinden.

Alle die sich noch ein wenig mit dem Ball bewegen wollen sind herzlich eingeladen. Wir werden bestimmt kein überhartes Training absolvieren. Im Vordergrund wird sein, beim Spiel 5 gegen 5 (egal auch 3 gegen 3) Spaß zu haben und um dadurch für die wenigen Turniere etwas Fitness zu erreichen.

Auch der gemütliche Teil soll nach dem Training nicht zu kurz kommen.

Mit sportlichem Gruß

Wolfgang Christ



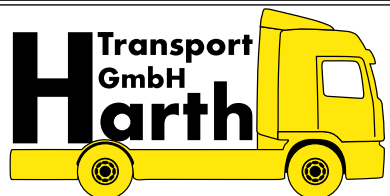
mvm-service
instore logistik

Triebweg 14 • 97845 Neustadt
Tel. 09393 / 99 30 100 • Fax 99802

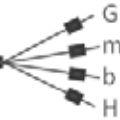
mail@mvm-service.de
www.mvm-service.de



Fliesengalerie Hartung
www.fliesengalerie-hartung.de



Immer eine gute Verbindung

KTS 

Bahnhofstr. 1
97845 Neustadt/Main
Tel 09393/993223 – Fax 993224

PROJEKT- & ANLAGEN- UND
INDUSTRIEPLANUNG

PROJEKT- & ANLAGEN- UND
PROZESS-SIMULATION



PROJECT ENGINEERING
ORGANISATION RISK MANAGEMENT

MÖSSLEIN
WASSERTECHNIK



Sauberes und gesundes Trinkwasser
Wir haben die Lösungen!

Wasserhygiene: Reinigung und Desinfektion von Anlagen, Behältern, Rohrleitungen, Filtern
Wasseraufbereitung: Filterung, Kalkschutz, Rostwasser-Vermeidung, Desinfektionsanlagen
Anlagenwartung: UV-Desinfektion, Chlorungsanlagen, Ultrafiltration, Dosieranlagen
Gebäude-Installationen: Legionellenbekämpfung, Soforthilfe bei Kontaminationen,
Facility-Service: Neuinbetriebnahmen DIN 1988, Luft-Wasser-Spülungen, Anlagenvermietung



SELKE
—GmbH—

Frontplatten
Folientastaturen
Siebdruck
Schilder aller Art
CNC-Bearbeitung
Folienschriften
Digitaldruck
Lasergravur

Werbeartikel

(für Privat u. Geschäft u. Vereine)



aller Art:
T-Shirts



Kaffeetassen
Aufkleber



Feuerzeuge/Kugelschreiber

Posterdruck

(alles ab 1 Stück mögl.)

Am Hirtenrain 5 - 97845 Neustadt-Erlach

 0 93 93 - 666 - Fax 0 93 93 - 1235

www.selkegmbh.de



NCC-Nachrichten

Schüä wars...

So schnell ist die Faschingszeit auch schon wieder vorbei...

Wir danken allen Aktiven vor wie hinter der Bühne für den reibungslosen Ablauf und das tolle Gelingen sowie allen Närrinnen und Narren die mit uns gefeiert und eine schöne Zeit verbracht haben!!!

Einladung

Am Freitag 13.03.2015 findet um 19.30 Uhr unsere

Jahreshauptversammlung

bei Emmi statt.

Hierzu laden wir alle herzlich ein und hoffen auf euer
Zahlreiches Erscheinen!

Die Vorstandschaft

Gaststube



“zur Kohlweise“

Gaststube zur Kohlweise

- Turnhallengaststätte -
Inh. Sebastian Merz mit
Carmen Schulz & Waldrastteam
Tel. 09393/9937726



zusätzliche Kegeltermine, Termine für Gruppen
nach tel. Anmeldung

Neu → **Burger** und noch mehr
Schnitzel-Variationen

Öffnungszeiten ab März 2015
täglich ab 17:00 Uhr
Mo. und Di. Ruhetag

Forellen-Essen

von Wolfgang Christ frisch geräucherte Forellen
Samstag den **21. März ab 18:00 Uhr**
um Reservierung wird gebeten

St. Johannisverein Neustadt/Erlach

Einladung zur **Jahreshauptversammlung**
am **Freitag, 20.03.2015** um **19.30 Uhr** im
Pfarrheim

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Bericht des Vorsitzenden**
3. **Kassenbericht**
4. **Entlastung**
5. **Wünsche und Anträge**

Schon über 40 Jahre – seit 1967



Autohaus Fuchs

BMW Vertragshändler

MINI Service Autorisierte Vertragswerkstatt

Inh. Jürgen Fuchs e.K., Im Aller 1

97816 Lohr am Main

Tel. 09352/8757-0 fax 09352/8757-50

www.autohaus-fuchs.de



MINI Service

Obst- und Gartenbauverein Neustadt



Jahreshauptversammlung

am Freitag, 06. März 2015

um 19.30 Uhr

im Gasthaus „Pfalzbrunnen“

Tagesordnung:

- ❖ Begrüßung
- ❖ „Staudengärten“ Vortrag Herr Simon
- ❖ Jahresbericht
- ❖ Kassenbericht
- ❖ Wünsche und Anträge

Die Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Karl Weyer, 1. Vors.

• Vorstandschaft

1. Vorsitzender: Karl Weyer (Tel. 677)

2. Vorsitzender: Ulli Blum (Tel. 1432)

Beisitzer Aida Sayegh (Tel. 1688)

Kassier: Margit Ullrich (Tel. 1492)

Schriftführer: Elisabeth Adolf (Tel. 529)

• Aktionen 2015

Osterbrunnen Karwoche

Pflege Stationenweg 20. bzw. 27. Juni

Schmücken Kriegerdenkmal ganzjährig



St. Johannisverein
Neustadt/Erlach
Partner der Sozialstation St.
Rochus in Lohr 09352/84 32-00

ECV Abteilung Kroakenest

Kultur
Rückenschule
Informati**O**nen
Basteln
Kinderturnen
Leut**E** treffen
Nähen
Lern**E**n
Seniorenturnen
Tanz

Ein großes DANKESCHÖN ...



... wieder allen Helferinnen und Helfern für ihre Mithilfe und Unterstützung während der

„tollen Tage“. Es war wie immer viel Arbeit und Mühe dies alles zu organisieren.

... auch den Nachbarn des ECV-Heimes für ihr Verständnis.



Die Vorstandschaft des ECV Erlach

Frohe Ostern!

wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Erlach und Neustadt

der ECV-Erlach & das Kroakenest-Team





Kursangebote 2015 im ECV-Heim nach der Winterpause



Kursart/Beginn	Wochentag	Uhrzeit	Leiter/-in	Kursgebühr/ Anzahl Std.	Zusatzinformationen	Anmeldungen bitte bei
Fit und bewegt in der 2. Lebenshälfte 02.03.2015	Montag	09.00 – 10.00 Uhr	Ute Stockhausen	55,00 € (10 x 60 min.)		Ute Stockhausen Tel. 09393 993371
Fit und bewegt in der 2. Lebenshälfte 02.03.2015	Montag	10.15 – 11.15 Uhr	Ute Stockhausen	55,00 € (10x 60 min.)		Ute Stockhausen Tel. 09393 993371
Rückenschule 26.02.2015	Donnerstag	19.00 – 20.15 Uhr	Ada Madera-Weyer	60,00 € (10x 75 min.)		Manuela Müller Tel. 09393 1327

Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50%.

Bitte beachten Sie, dass die Gebühr zu Beginn des Kurses zu entrichten ist

Ein Grund mehr, bei uns zu kaufen.

- Inhabergeführt
- Unsere Kunden sagen, wir liefern die schönsten und besten Küchen.
- Wertiges Aussehen bedeutet nicht gleich teuer. Wir stehen dazu, keiner liefert günstiger als wir.
- Mit der **BAX** Küchenmanufaktur bieten wir Premium-Qualität mit einzigartigen Möglichkeiten.
- Jede Küche wird bei Ihnen Zuhause besprochen und vermessen und durch eigene Schreiner eingebaut.
- Alles aus einer Hand ist eine unserer Stärken. Mit unseren Partnerfirmen erledigen wir alle Arbeiten für Sie. Elektro- und Sanitäranschlüsse gehören bei uns zum Lieferumfang.
- Durch unsere Schreinerei und Möbelwerkstätte können wir alle Wünsche erfüllen.
- Wir bieten Ihnen einen einzigartigen eigenen Gerätekundendienst.
- 20 Jahre Erfahrung
5 Jahre Vollgarantie, auch auf Geräte

Testen Sie uns, Sie werden begeistert sein

Perfekte Küchen ...immer günstig!

www.wm-kuechen.de



Marktheidenfeld

Georg-Mayr-Str. 1, 09391/915834

Aschaffenburg

Auhofstr. 8, 06021/47405

Frammersbach

Wiesener Str. 56, 09355/9700670

Hanau

Dörnigheimer Str. 2, 06181/98750

Langenberg

Hauptstr. 44, 05248/1718

WM

Küchen + Ideen